

## Feedback

### 5-Finger-Feedback

---

#### Worum geht es?

Mit einem „5-Finger-Feedback“ lässt sich, geführt von Leitfragen, bewusst - geplant oder situativ -, ein Meinungsbild von Personen bezüglich Inhalt und Befindlichkeit erhalten, während oder am Schluss einer Veranstaltung (Workshop, Sitzung, Schulung).

#### Was bringt es?

Ein „5-Finger-Feedback“ verschafft Klarheit. Mit einem „5-Finger-Feedback“ kann die Kommunikation in Gruppen verbessert werden. Jeder kann in einem kurzen Beitrag seine Eindrücke, Gefühle, Wahrnehmungen aussprechen. Die eigene Wahrnehmung des Geschehens, die Wahrnehmung durch andere kann erkundet werden. Denk- und Verhaltensweisen werden verändert.

#### Wie gehe ich vor?

##### ① **Beweggrund darlegen**

Was ist der Auslöser, aus welcher Überlegung wird das 5-Finger-Feedback eingesetzt.

##### ② **Fragen erläutern**

Unter Verwendung der Hand, eines vorgefertigten Flip-Charts oder einer Folie: [Vorlage](#)

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| <i>Daumen</i>             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mir hat besonders gut gefallen ...</li> <li>• Ich fand speziell gut ...</li> </ul>                   |
| <i>Zeige-<br/>finger</i>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diesen Hinweis habe ich erhalten...</li> <li>• Daran werde ich weiterarbeiten...</li> </ul>          |
| <i>Mittel-<br/>finger</i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gar nicht gefallen hat mir...</li> <li>• Hier sehe ich noch Verbesserungsmöglichkeiten...</li> </ul> |
| <i>Ring-<br/>finger</i>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• So habe ich mich gefühlt...</li> <li>• Die Atmosphäre hier war...</li> </ul>                         |
| <i>Kleiner<br/>Finger</i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mir ist folgendes zu kurz gekommen...</li> <li>• Zu wenig bearbeitet wurde...</li> </ul>             |

##### ③ **Feedback-Regeln bekannt geben**

- |                 |   |
|-----------------|---|
| <i>Sender</i>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer etwas zu sagen hat, sagt etwas; wer nichts zu sagen hat, sagt nichts</li> <li>• Kurze und wertschätzende Aussagen (2 bis 3 Sätze zu jeder Frage)</li> <li>• Senden von Ich-Botschaften, keine Du-Botschaften</li> <li>• Beschreiben, nicht interpretieren und bewerten</li> <li>• Konkret sein, keine Vermutungen anstellen und nicht verallgemeinern</li> <li>• Sich auf etwas beziehen, das veränderbar ist</li> </ul> |
| <i>Adressat</i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuhören und einfließen lassen</li> <li>• Nicht argumentieren oder rechtfertigen</li> <li>• Sparsam nachfragen und nur, wenn etwas nicht verstanden wurde</li> </ul>  |

##### ④ **Denkpause**

Damit sich jeder Gedanken zu den Fragen machen und in knappe Worten fassen kann.

##### ⑤ **Meinungsbild erheben**

Jede Person (auch der Moderator) erhält die Möglichkeiten zu einer persönlichen Aussage. Die Reihenfolge ist frei.

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>Varianten</i> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückmeldungen auf dem Flip-Chart notieren</li> <li>• Rückmeldung auf <a href="#">Folienkopien</a> machen und an einer Pin-Wand sammeln</li> <li>• Bei Grossgruppen die Leitfragen in Teilgruppen bearbeiten und im Plenum von einen Gruppensprecher präsentieren lassen</li> </ul> |
|------------------|---|

##### ⑥ **Diskussion**

Hat jeder (der wollte) etwas gesagt, kann über die angesprochenen Punkte diskutiert werden, wenn der Wunsch oder die Notwendigkeit besteht.